

- LESEFASSUNG -

Anlage 7: Modulbeschreibungen zu Artikel 2-4

Nr.	2ARCHMA01		
Modultitel	Kontext und Theorie		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9 LP		
SWS	9 SWS		
Präsenzstudium	135 h		
Selbststudium	135 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Seminar	1.1 Stadt und Quartier	40	3
Seminar	1.2 Entwurf und Gestaltung	40	3
Seminar	1.3 Architekturgeschichte	40	3
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	<p>1.1 Stadt und Quartier Mappe Stadtanalytische Darstellungen</p> <p>1.2 Entwurf und Gestaltung Mappe Künstlerische Arbeiten, schriftliche Ausführungen</p> <p>1.3 Architekturgeschichte Text-, Bau- und Bildanalyse</p> <p>Die Noten der drei Prüfungsleistungen gehen jeweils zu 1/3 in die Modulnote ein.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>	<p>1.1: Stadtanalytische Darstellungen: max. 6 Übungen</p> <p>1.2: Künstlerische Arbeiten, schriftliche Ausführungen: max. 6 Übungen</p> <p>1.3: im jeweils vorgegebenen Format entsprechend max. 15-20 Seiten</p>	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<p>Studierende erlangen vertiefende Kenntnisse für die Analyse der gebauten Umwelt sowie den Entwurf in städtebaulicher und gestalterischer Hinsicht einschließlich des Umgangs mit historischen Strukturen und Bauwerken. Geschult werden zudem die Fähigkeit der Verbalisierung eigener Ansätze als zentrales Element der Entwurfspräsentation sowie das wissenschaftliche Arbeiten als Grundlage möglicher weiterführender Forschungsprojekte (wie Promotionen).</p> <p>Studierende erhalten ein vertieftes Verständnis über Stadt und Region als gestaltete Umwelt, ihren sozialen, ökonomischen, ökologischen, politischen, technischen und kulturellen Rahmenbedingungen sowie über ihre Entwicklungs- und Transformationsprozesse. Auf der Basis analytischer und theoretischer Reflektion entwickelt sich die persönliche Haltung zum kontextuellen und stadträumlichen Entwerfen.</p> <p>Der Entwurf und die Gestaltung jedweden Gegenstandes findet immer in Kontexten statt.</p> <p>Über künstlerische Arbeitsweisen erlernen die Studierenden die Fähigkeit, subjektive und kontextbezogene Bezug- und Stellungnahmen zu ausgesuchten räumlichen Situationen zu entwickeln und diese auf theoretischer wie praktisch-gestalterischer Ebene zu kommunizieren. Dazu werden künstlerische Methoden und Strategien der Vergegenwärtigung, Analyse und Diskussion räumlicher Umgebungen vermittelt und in experimenteller Weise praktisch angewandt. Ziel ist die Etablierung eines im gleichen Maße spielerischen</p>		

- LESEFASSUNG -

	<p>wie analytischen Umgangs mit unterschiedlichen Raumdiskursen, die den Raum als ein komplexes, vielschichtiges und bewegliches Phänomen anerkennen und reflektieren.</p> <p>Studierende erhalten Kenntnisse zur Entstehung unterschiedlicher Theorien und Methoden der Architekturgeschichte und zu deren Bedeutung für die gestalterische Praxis wie auch die gegenwärtigen Vorstellungen von Architekturgeschichte. Vor dem Hintergrund der gesellschaftspolitischen Veränderungen wird die Voraussetzung für eine kritische Urteilskraft und gestalterische wie geistige Offenheit gebildet.</p>
<p>Inhalte</p>	<p>Stadt und Quartier Die Auseinandersetzung mit der kontextuellen Gestaltung bestehender urbaner und suburbaner Räume unter den Bedingungen demographischer Schwankungen, räumlich-sozialer Segregation, Mobilitätsbedarfen sowie des Klima- und Ressourcenschutzes steht im Fokus des Teilmoduls. Arbeitsthemen sind beispielsweise: Stadträumliche Analysen, urbane, suburbane und ländliche Transformationen, städtebauliche Projekte, integrale Planungen und strategische Planwerke als Grundlage prozessualer und nachhaltiger Stadtentwicklungen.</p> <p>Entwurf und Gestaltung Diskussion zeitgenössischer künstlerischer Positionen und unterschiedlicher Strategien der künstlerischen Praxis in der Wahrnehmung, Darstellung und Gestaltung von Raum. Erprobung von künstlerischen Medien und Praktiken, wie Skulptur, Malerei, Zeichnung, Film, Objekt- und Modellbau, Intervention/Kunst im öffentlichen Raum u.a. Projekt- und medienbezogene Anwendung spezifischer Gestaltungsprinzipien, theoretische Einbettung individuell entwickelter Projekte in übergreifende themenspezifische Diskurse.</p> <p>Architekturgeschichte Reflektiert werden historische Entwicklungen sowie Theorien und Methoden der Architektur- und Stadtbaugeschichte vor dem jeweiligen gesellschaftspolitischen Hintergrund. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der europäischen Architektur der Moderne und deren internationaler Rezeption.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Theorien und Methoden der Architektur- und Stadtbaugeschichte • Analyse der sozialen, politischen und historischen Hintergründe • Frage nach (und Verbalisierung von) städtebaulichen und gestalterischen Merkmalen und Qualitäten • Analyse von Darstellungsformen der Architektur • Reflexion historischer Architekturgeschichten und unserer heutigen Vorstellung von Architekturgeschichte
<p>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</p>	<p>Master Architektur</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>
<p>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</p>	<p>Bestandene Prüfungsleistungen: Die Prüfungsleistungen „Mappe Künstlerische Leistungen, schriftliche Ausführungen“ und „Mappe Stadtanalytische Darstellungen“ sind bestanden, wenn sie insgesamt nach Abschluss aller Übungen im arithmetischen Mittel mit „ausreichend“ (4,0) oder besser bewertet wurden. Die Prüfungsleistung Mappe „Text-, Bau- und Bildanalyse“ ist bestanden, wenn sie mit "ausreichend" (4,0) oder besser bewertet wurde.</p>

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA02		
Modultitel	Planen und Bauen im Bestand		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9 LP		
SWS	9 SWS		
Präsenzstudium	135 h		
Selbststudium	135 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Seminar	2.1 Bauanalyse und -bewertung	40	3
Seminar	2.2 Baugestaltung	40	3
Seminar	2.3 Denkmalpflege	40	3
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	<p>2.1 Bauanalyse und -bewertung Hausarbeit</p> <p>2.2 Baugestaltung Entwurfsübung oder mündliche Prüfung</p> <p>2.3 Denkmalpflege Text-, Bau- und Bildanalyse</p> <p>Die Noten der drei Prüfungsleistungen gehen jeweils zu 1/3 in die Modulnote ein.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>	<p>2.1: HA 15 – 20 Seiten</p> <p>2.2: EÜ max. 3 Monate MP 15 min</p> <p>2.3 im jeweils vorgegebenen Format entsprechend max. 15-20 Seiten</p>	
Studienleistungen			
Qualifikationsziele	<p>Studierende erlernen vertiefende Kenntnisse über Theorien, Methoden und Werkzeuge zur Analyse des Bestandes, zum Abwägen zwischen Bewahren, Wiederherstellen und Weiterentwickeln von Bestandsgebäuden, historischen Gebäuden und städtebaulichen Strukturen und damit zu den formal-gestalterischen Möglichkeiten des Entwurfs im baulichen Kontext.</p> <p>Projekte im Bestand erfordern differenzierte Vorgehensweisen bei der Gewinnung von Grundlagendaten, bei der Bewertung der Informationen und bei den Abläufen des Planens und des Bauens. Studierende können Strategien und Methoden über den kompletten Entwicklungs- und Umsetzungsprozess im Bestand in den Kontext des Lebenszyklus eines Gebäudes setzen.</p> <p>Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen und städtebaulichen Entwicklung und im Wechselverhältnis zwischen den Anforderungen aus dem Bauprogramm und dem Baubestand soll vorrangig die ästhetisch-gestalterische Dimension des Bauens im Bestand betrachtet werden.</p> <p>Studierende erlangen einen Überblick über die Entwicklung der gestalterischen Strategien in der Architektur im Umgang mit dem Baubestand seit der Mitte des 20. Jahrhunderts und können die Entwicklung des Themas im gegenwärtigen Architekturdiskurs einordnen.</p>		

- LESEFASSUNG -

	Studierende erlernen die geschichtlichen, theoretischen sowie strukturellen und rechtlichen Grundlagen der Denkmalpflege. Die in denkmalpflegerische Prozesse involvierten Berufsgruppen und deren spezifische Aufgabenfelder werden vermittelt. Die Studierenden können anschließend denkmalpflegerisches Handeln analysieren und innerhalb der architektonischen, gesellschaftspolitischen und wissenschaftlichen Diskurse verorten. Zugleich erhalten sie Kenntnisse über das praktisch-rechtliche und gestalterische Vorgehen im Planungs-, Entwurfs- und Bauprozess beim Bauen im Bestand.
Inhalte	<p>Bauanalyse und –bewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektentwicklung im Bestand • Wert- und Kostenermittlung • Bestands- und Bauanalyse • Risikobewertung im Bestand • Planungs- und Bauabläufe • Lebenszyklusbetrachtung <p>Baugestaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stadtentwicklung, Städtebau und Umnutzung • Umnutzung zwischen Anforderungen aus Bauprogramm und Baubestand • Planen und Bauen im Bestand als ästhetische und gestalterische Frage der Architektur • Ästhetische Strategien • Die Herausforderung des Alltäglichen • Reduce Reuse Recycle - Betrachtung aus Sicht der Kreislaufwirtschaft <p>Denkmalpflege</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Theorie der Denkmalpflege • Organisation, Strukturen und rechtliche Grundlagen • Aufgabenfelder und Methoden der Denkmalpflege, u.a. die historische Bauforschung, Restaurierung, städtebauliche Denkmalpflege und Gartendenkmalpflege. • Formen des Umgangs mit historischen Strukturen und Bauten • politische und wirtschaftliche Hintergründe der Denkmalpflege • Das Konzept des Weltkulturerbes • Analyse der für die Denkmalpflege zentralen Diskurse, etwa zu Fragen des Wiederaufbaus, des Bauens in historisierenden Formen und der Bedeutung historischer Bauten und Strukturen als Mittel der Identitätskonstruktion
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistungen

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA03		
Modultitel	Konstruktion und Technik		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	2 Semester		
Angebotshäufigkeit	3.1: WiSe 3.2: SoSe 3.3: WiSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	9 LP		
SWS	9 SWS		
Präsenzstudium	135 h		
Selbststudium	135 h		
Workload	270 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Seminar	3.1 Baukonstruktion	40	3
Seminar	3.2 Tragkonstruktion	40	3
Seminar	3.3 Gebäudetechnik	40	3
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	<p>3.1 Baukonstruktion Entwurfsübung oder mündliche Prüfung</p> <p>3.2 Tragkonstruktion Klausur oder mündliche Prüfung</p> <p>3.3 Gebäudetechnik Hausarbeit</p> <p>Die Noten der drei Prüfungsleistungen gehen jeweils zu 1/3 in die Modulnote ein.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>	<p>3.1: EÜ max. 3 Monate MP 15 min</p> <p>3.2: KL 60 min MP 15 min</p> <p>3.3: HA 15 – 20 Seiten</p>	
Studienleistungen	Keine		
Qualifikationsziele	<p>Studierenden erlernen vertiefende Kenntnisse für den Entwurf als integrale Bestandteile im architektonischen Kontext.</p> <p>Studierende sind mit den typischen Bautechniken und Baukonstruktionen in den verschiedenen Zeitabschnitten seit Beginn der Industrialisierung in Deutschland vertraut und eignen sich die gängigen Sanierungsaufgaben bei diesen historischen Gebäuden an (Wärmedämmung von Außenwänden, Abdichtung von Kellern, usw.).</p> <p>Studierende können baukonstruktive und bautechnische Potentiale und Risiken von Bestandsgebäuden einschätzen, indem sie Kenntnis über die Systematik der Bestandsanalyse und -bewertung erlangen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse und Identifizierung von Tragwerken und einzelnen Tragwerkselementen in unterschiedlichen Bauwerken • Analyse und Bewertung von komplexen Tragwerkselementen über Materialien, Querschnitte sowie Verbindungen • Entwicklung und Entwurf von angemessenen Tragwerkskonzepten im Rahmen des architektonischen Gesamtkonzepts • Inhaltliche, fachsprachliche und methodische Kenntnisse für die Auseinandersetzung mit komplexen Tragkonstruktionen sowie den Dialog mit dem/der Tragwerksingenieur*in • Entwicklung von allgemeinem Verständnis für Tragkonstruktionen in Verbindung mit materialgerechtem Konstruieren und hohem architektonischen Anspruch <p>Studierende können für eine konkrete technische Entwurfs- bzw. Planungsaufgabe bei vorgegebenen Randbedingungen, bauklimati-</p>		

- LESEFASSUNG -

	<p>sche und versorgungstechnische Konzepte mit Blick auf lebenszyklusorientierte Umwelt-, Energie- und Kosteneffizienz erstellen. Ebenso sind sie auf die Erarbeitung eigenständiger Lösungsansätze in Entwurfs- und Umsetzungsprozessen vorbereitet. Studierende können die komplexen Anforderungen des ressourcenbewussten und klimagerechten Bauens ganzheitlich erfassen und optimale technische Lösungen entwickeln. Die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse werden vertieft und an komplexen Aufgaben angewendet.</p>
Inhalte	<p>Baukonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen typischer Baukonstruktionen und Bautechniken der vergangenen 150 Jahre <ul style="list-style-type: none"> - Gründerzeitbauten 1870 - 1920 - Zwischenkriegsbauten 1920-1940 - Nachkriegsbauten 1950-1965 - Wohlstandsbauten 1965-1980 • Systematik der Baukonstruktionen seit der Industrialisierung • Gängige Sanierungsaufgaben der Gegenwart • Bestandsanalyse und -bewertung: Auswertung von Bestandsunterlagen, Geräte und Methoden der geometrischen und der bautechnischen Bestandserfassung • Schadstoffe und Kontaminationen <p>Tragkonstruktion</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erweiterung des allgemeinen Entwurfsrepertoires durch Vorstellung und Erläuterung von unterschiedlichen und komplexeren Tragwerken. Analyse, Bewertung und Dokumentation von Bauwerken im Bestand mit unterschiedlichen Tragkonstruktionen • Methoden zur Optimierung von Tragkonstruktionen im Zusammenhang mit Form, Nutzung und Konstruktion • Methoden zur Entwicklung und zum Entwurf von Tragkonstruktionen im Rahmen des architektonischen Gesamtkonzepts <p>Gebäudetechnik</p> <p>Im Rahmen einer Seminaaraufgabe werden vertiefte Zusammenhänge zwischen bauklimatischen und versorgungstechnischen Konzeptionen sowie deren ökologische und ökonomische Auswirkungen vermittelt.</p> <p>Es werden Methoden für die Erarbeitung eines Planungskonzepts zur technischen Gebäudeausrüstung vermittelt. Planungsprinzipien werden dargestellt, um Behaglichkeit, einen hohen Nutzerkomfort und die Wirtschaftlichkeit in der Herstellung und im Betrieb zu gewährleisten. Dies soll vor allem durch einen geringen Material- und Energiebedarf sichergestellt werden. Lebenszyklusbasierte Planungsmethoden zur Bewertung von Umwelteffekten und Kosten stellen ein weiteres Bewertungskriterium dar.</p> <p>Studierende werden in die Lage versetzt, anhand der vermittelten Zusammenhänge und Abwägungskriterien und unter Einbezug des vorherrschenden Klimas, der anliegenden Medien, der regionalen Ressourcen, der Nutzung, der Gebäudestruktur etc., aus der Vielzahl technischer Lösungen ein optimales und nachhaltiges Konzept zu erarbeiten und dieses in einen Entwurf zu integrieren.</p> <p>Das Pflichtmodul vermittelt neueste Erkenntnisse aus Bautechnik und Bauforschung des nachhaltigen Bauens.</p>
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistungen

- LESEFASSUNG -

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA04		
Modultitel	Entwurf 1		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	12 LP		
SWS	5 SWS		
Präsenzstudium	75 h		
Selbststudium	285 h		
Workload	360 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Entwurfsworkshops mit Einzel- und/oder Gruppen-Entwurfskorrekturen	Entwurf 1 Die Lehrveranstaltungen stehen zur Wahl aus dem Angebot aller Lehrgebiete des Departments Architektur. Für die Themenstellungen sind die Lehrenden aus den Lehrgebieten verantwortlich. Analog der Inhalte der einzelnen Lehrgebiete werden zu spezifischen Themen Vertiefungsmöglichkeiten im Wahlpflichtbereich angeboten.	15	5
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Entwurfsprojekt mit abschließender Präsentation oder theoretisch-wissenschaftliches Projekt mit abschließender Präsentation (max. 1 theoretisch-wissenschaftliches Projekt in 2ARCHMA04 – 06 Entwurf 1 bis 3 möglich) Die Lehrenden geben den Umfang der zu erbringenden Leistungen spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.	Entwurfsprojekt: Zu bearbeiten in max. 6 Monaten Theor.-wiss. Projekt, inklusive Text-, Bau- und Bildanalyse: 50 - 60 Seiten	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<p>Studierende verfügen über einen sicheren, eigenständigen Umgang mit Mensch und Raum im Sinne des Erschaffens eines qualitätsvollen Innen- und Außenraumes. Aufbauend auf der erworbenen Befähigung zum Entwerfen im Bachelorstudiengang wird der Entwurf und der damit verbundene Prozess des Entwerfens in seiner ganzen Komplexität und mit allen seinen Teilaspekten erfahren und bewältigt.</p> <p>Die systematische wissenschaftliche Analyse aller Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Anforderungen einer Entwurfsaufgabe werden geschult. Die Befähigung zum eigenen künstlerisch-gestalterischen Ausdruck sowie die Schulung eines damit im Zusammenhang stehenden sozialen und gesellschaftlichen Verantwortungsbewusstseins werden gefördert und durch die Beratung mit Projektpartnern aus den technischen, gebäudekundlichen und gestalterischen Fachdisziplinen vertieft.</p> <p>Im besonderen Kontext des Masterstudiengangs steht der Entwurfsprozess im Bestand. Die Abwägungen hinsichtlich Erhalt, Überformung, usw., der funktionalen Erfordernisse in Verbindung mit materialbezogenen und konstruktiven Überlegungen hinsichtlich der notwendigen Ertüchtigung sowie der Entwicklung einer eigenen architektonisch/gestalterischen Grundhaltung führen zu einem selbstkritisch hinterfragten, in seiner Konzeption schlüssig gewichteten und aufgebauten Entwurf.</p>		

- LESEFASSUNG -

	<p>Mit der Bearbeitung eines wissenschaftlich-theoretischen Projekts, welches innerhalb der 3 Entwurfsmodule einmalig möglich ist, verfügen die Studierenden über die Fähigkeit der selbständigen Entwicklung, Bearbeitung, schriftlichen Verfassung und Präsentation eines eigenen Forschungsthemas. Das wissenschaftliche Arbeiten wird dabei geübt und vertieft. So erlernen die Studierenden u.a. die eigenständige Recherche von Literatur-, Daten- und Bildquellen und deren Analyse. Zudem werden der kritische Umgang mit verschiedenen Medien, fachspezifischen Methoden und Darstellungsformen geschult. Erlern werden die Entwicklung einer eigenen, argumentativ untermauerten Forschungsposition und deren Verschriftlichung bzw. Verbalisierung. Die Präsentation schult die Diskussionen und Verteidigung eigener Thesen. Das Strukturieren und Formulieren größerer komplexer Texte ist Grundlage für mögliche weiterführende Forschungsarbeiten, etwa eine theoretisch-wissenschaftliche Masterarbeit oder eine Promotion.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Präsentation der Entwurfsergebnisse oder der Ergebnisse aus dem wissenschaftlich-theoretischen Projekt sowie Diskussionsfähigkeit zur Darstellung und Beurteilung unterschiedlicher Entwurfsansätze oder Forschungspositionen.</p>
Inhalte	In 2ARCHM04 – 06 Entwurf 1 bis 3 werden jedes Semester Entwurfsthemen angeboten, die eigenständig bearbeitet werden und unterschiedliche Schwerpunktsetzungen innerhalb der verschiedenen Lehrbereiche erlauben. Ein individuell gewähltes fachspezifisches Thema kann in Absprache mit einem Lehrenden des Departments jedes Semester bearbeitet werden. Die Inhalte richten sich nach dem Thema.
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA05		
Modultitel	Entwurf 2		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	12 LP		
SWS	5 SWS		
Präsenzstudium	75 h		
Selbststudium	285 h		
Workload	360 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Entwurfsworkshops mit Einzel- und/oder Gruppen- Entwurfskorrekturen	Entwurf 2 Die Lehrveranstaltungen stehen zur Wahl aus dem Angebot aller Lehrgebiete des Departments Architektur. Für die Themenstellungen sind die Lehrenden aus den Lehrgebieten verantwortlich. Analog der Inhalte der einzelnen Lehrgebiete werden zu spezifischen Themen Vertiefungsmöglichkeiten im Wahlpflichtbereich angeboten.	15	5
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Entwurfsprojekt mit abschließender Präsentation oder theoretisch-wissenschaftliches Projekt mit abschließender Präsentation (max. 1 theoretisch-wissenschaftliches Projekt in 2ARCHMA04 – 06 Entwurf 1 bis 3 möglich) Die Lehrenden geben den Umfang der zu erbringenden Leistungen spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.	Entwurfsprojekt: Zu bearbeiten in max. 6 Monaten Theor.-wiss. Projekt, inklusive Text-, Bau- und Bildanalyse: 50 - 60 Seiten	
Studienleistungen	Keine		
Qualifikationsziele	Studierende verfügen über einen sicheren, eigenständigen Umgang mit Mensch und Raum im Sinne des Erschaffens eines qualitätsvollen Innen- und Außenraumes. Aufbauend auf der erworbenen Befähigung zum Entwerfen im Bachelorstudiengang wird der Entwurf und der damit verbundene Prozess des Entwerfens in seiner ganzen Komplexität und mit allen seinen Teilaspekten erfahren und bewältigt. Die systematische wissenschaftliche Analyse aller Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Anforderungen einer Entwurfsaufgabe werden geschult. Die Befähigung zum eigenen künstlerisch-gestalterischen Ausdruck sowie die Schulung eines damit im Zusammenhang stehenden sozialen und gesellschaftlichen Verantwortungsbewusstseins werden gefördert und durch die Beratung mit Projektpartnern aus den technischen, gebäudekundlichen und gestalterischen Fachdisziplinen vertieft. Im besonderen Kontext des Masterstudiengangs steht der Entwurfsprozess im Bestand. Die Abwägungen hinsichtlich Erhalt, Überformung, usw., der funktionalen Erfordernisse in Verbindung mit materialbezogenen und konstruktiven Überlegungen hinsichtlich der notwendigen Ertüchtigung sowie der Entwicklung einer eigenen architektonisch/gestalterischen Grundhaltung führen zu einem selbstkritisch hinterfragten, in seiner Konzeption schlüssig gewichteten und aufgebauten Entwurf.		

- LESEFASSUNG -

	<p>Mit der Bearbeitung eines wissenschaftlich-theoretischen Projekts, welches innerhalb der 3 Entwurfsmodule einmalig möglich ist, verfügen die Studierenden über die Fähigkeit der selbständigen Entwicklung, Bearbeitung, schriftlichen Verfassung und Präsentation eines eigenen Forschungsthemas. Das wissenschaftliche Arbeiten wird dabei geübt und vertieft. So erlernen die Studierenden u.a. die eigenständige Recherche von Literatur-, Daten- und Bildquellen und deren Analyse. Zudem werden der kritische Umgang mit verschiedenen Medien, fachspezifischen Methoden und Darstellungsformen geschult. Erlern werden die Entwicklung einer eigenen, argumentativ untermauerten Forschungsposition und deren Verschriftlichung bzw. Verbalisierung. Die Präsentation schult die Diskussionen und Verteidigung eigener Thesen. Das Strukturieren und Formulieren größerer komplexer Texte ist Grundlage für mögliche weiterführende Forschungsarbeiten, etwa eine theoretisch-wissenschaftliche Masterarbeit oder eine Promotion.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Präsentation der Entwurfsergebnisse oder der Ergebnisse aus dem wissenschaftlich-theoretischen Projekt sowie Diskussionsfähigkeit zur Darstellung und Beurteilung unterschiedlicher Entwurfsansätze oder Forschungspositionen.</p>
Inhalte	<p>In 2ARCHM04 – 06 Entwurf 1 bis 3 werden jedes Semester Entwurfsthemen angeboten, die eigenständig bearbeitet werden und unterschiedliche Schwerpunktsetzungen innerhalb der verschiedenen Lehrbereiche erlauben. Ein individuell gewähltes fachspezifisches Thema kann in Absprache mit einem Lehrenden des Departments jedes Semester bearbeitet werden. Die Inhalte richten sich nach dem Thema.</p>
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	<p>Master Architektur</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>keine</p>
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	<p>Bestandene Prüfungsleistung</p>

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA06		
Modultitel	Entwurf 3		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	12 LP		
SWS	5 SWS		
Präsenzstudium	75 h		
Selbststudium	285 h		
Workload	360 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Entwurfsworkshops mit Einzel- und/oder Gruppen- Entwurfskorrekturen	Entwurf 3 Die Lehrveranstaltungen stehen zur Wahl aus dem Angebot aller Lehrgebiete des Departments Architektur. Für die Themenstellungen sind die Lehrenden aus den Lehrgebieten verantwortlich. Analog der Inhalte der einzelnen Lehrgebiete werden zu spezifischen Themen Vertiefungsmöglichkeiten im Wahlpflichtbereich angeboten.	15	5
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Entwurfsprojekt mit abschließender Präsentation oder theoretisch-wissenschaftliches Projekt mit abschließender Präsentation (max. 1 theoretisch-wissenschaftliches Projekt in 2ARCHMA04 – 06 Entwurf 1 bis 3 möglich) Die Lehrenden geben den Umfang der zu erbringenden Leistungen spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.	Entwurfsprojekt: Zu bearbeiten in max. 6 Monaten Theor.-wiss. Projekt, inklusive Text-, Bau- und Bildanalyse: 50 - 60 Seiten	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<p>Studierende verfügen über einen sicheren, eigenständigen Umgang mit Mensch und Raum im Sinne des Erschaffens eines qualitätsvollen Innen- und Außenraumes. Aufbauend auf der erworbenen Befähigung zum Entwerfen im Bachelorstudiengang wird der Entwurf und der damit verbundene Prozess des Entwerfens in seiner ganzen Komplexität und mit allen seinen Teilaspekten erfahren und bewältigt.</p> <p>Die systematische wissenschaftliche Analyse aller Voraussetzungen, Rahmenbedingungen und Anforderungen einer Entwurfsaufgabe werden geschult. Die Befähigung zum eigenen künstlerisch-gestalterischen Ausdruck sowie die Schulung eines damit im Zusammenhang stehenden sozialen und gesellschaftlichen Verantwortungsbewusstseins werden gefördert und durch die Beratung mit Projektpartnern aus den technischen, gebäudekundlichen und gestalterischen Fachdisziplinen vertieft.</p> <p>Im besonderen Kontext des Masterstudiengangs steht der Entwurfsprozess im Bestand. Die Abwägungen hinsichtlich Erhalt, Überformung, usw., der funktionalen Erfordernisse in Verbindung mit materialbezogenen und konstruktiven Überlegungen hinsichtlich der notwendigen Ertüchtigung sowie der Entwicklung einer eigenen architektonisch/gestalterischen Grundhaltung führen zu einem selbstkritisch hinterfragten, in seiner Konzeption schlüssig gewichteten und aufgebauten Entwurf.</p> <p>Mit der Bearbeitung eines wissenschaftlich-theoretischen Projekts,</p>		

- LESEFASSUNG -

	<p>welches innerhalb der 3 Entwurfsmodule einmalig möglich ist, verfügen die Studierenden über die Fähigkeit der selbständigen Entwicklung, Bearbeitung, schriftlichen Verfassung und Präsentation eines eigenen Forschungsthemas. Das wissenschaftliche Arbeiten wird dabei geübt und vertieft. So erlernen die Studierenden u.a. die eigenständige Recherche von Literatur-, Daten- und Bildquellen und deren Analyse. Zudem werden der kritische Umgang mit verschiedenen Medien, fachspezifischen Methoden und Darstellungsformen geschult. Erlern werden die Entwicklung einer eigenen, argumentativ untermauerten Forschungsposition und deren Verschriftlichung bzw. Verbalisierung. Die Präsentation schult die Diskussionen und Verteidigung eigener Thesen. Das Strukturieren und Formulieren größerer komplexer Texte ist Grundlage für mögliche weiterführende Forschungsarbeiten, etwa eine theoretisch-wissenschaftliche Masterarbeit oder eine Promotion.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Präsentation der Entwurfsergebnisse oder der Ergebnisse aus dem wissenschaftlich-theoretischen Projekt sowie Diskussionsfähigkeit zur Darstellung und Beurteilung unterschiedlicher Entwurfsansätze oder Forschungspositionen.</p>
Inhalte	In 2ARCHM04 – 06 Entwurf 1 bis 3 werden jedes Semester Entwurfsthemen angeboten, die eigenständig bearbeitet werden und unterschiedliche Schwerpunktsetzungen innerhalb der verschiedenen Lehrbereiche erlauben. Ein individuell gewähltes fachspezifisches Thema kann in Absprache mit einem Lehrenden des Departments jedes Semester bearbeitet werden. Die Inhalte richten sich nach dem Thema.
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA07		
Modultitel	Stegreife		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	2 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	6 LP		
SWS	---		
Präsenzstudium	---		
Selbststudium	180 h (3 x 60 h)		
Workload	180 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Eigenständig bearbeitete Kurzentwürfe ohne Betreuung, ggf. in Form Entwurfworkshops	Stegreife		---
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	<p>Mappe mit Stegreif</p> <p>Es können mehrere Stegreife absolviert werden, die besten drei werden verbucht.</p> <p>Die Noten der drei besten Stegreife gehen jeweils zu 1/3 in die Modulnote ein.</p> <p>Die Lehrenden geben den Umfang der zu erbringenden Leistungen mit Ausgabe des jeweiligen Stegreifs in geeigneter Form bekannt.</p>	3 Kurz-Entwürfe á 2-4 Wochen s. § 9 Abs. 4 und Abs. 7	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<p>Studierende können in einem zeitlich begrenzten Rahmen ihre Fähigkeiten hinsichtlich Gestaltung, Konstruktion, usw. schulen und dokumentieren, sowie ihre Gestaltungsabsichten darstellen.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Präsentation der Entwurfsergebnisse, sowie Diskussionsfähigkeit zur Darstellung und Beurteilung unterschiedlicher Entwurfsansätze.</p>		
Inhalte	Ein Stegreif umfasst eine kleine, in einem kurzen Zeitraum (ca. 2 - 4 Wochen) zu bearbeitende Entwurfsaufgabe, die in der Regel nicht betreut wird. Es wird insbesondere die Teilnahme an nationalen und internationalen Entwurfworkshops empfohlen.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur		
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistungen		

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA10	
Modultitel	Vertiefung Architektur I	
Pflicht/Wahlpflicht	P	
Moduldauer	1 Semester	
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe	
Lehrsprache	Deutsch oder Englisch	
LP	9 LP	
SWS	6 SWS	
Präsenzstudium	90 h	
Selbststudium	180 h	
Workload	270 h	
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	10.1 Vertiefung Architektur I	2
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	10.2 Vertiefung Architektur I	2
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	10.3 Vertiefung Architektur I	2
Leistungen, die bereits im Rahmen der Mappenprüfung in einem anderen Modul absolviert wurden, können in diesem Modul nicht erneut absolviert werden.		
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang
Prüfungsleistungen	<p>Prüfungsleistung: Mappenprüfung „Department“</p> <p>Die Einzelleistungen gehen zu je 1/3 in die Note der Mappenprüfung ein.</p> <p>Welche Leistungen konkret zu erbringen sind, hängt von den jeweils zu vermittelnden Kompetenzen ab und wird spätestens vier Wochen nach Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung von den Lehrenden bekannt gegeben.</p>	
Studienleistungen	-	
Qualifikationsziele	<p>Im Rahmen des Moduls sind individuelle thematische Schwerpunktsetzungen möglich und erwünscht. Die Themen der Lehrveranstaltungen werden von allen Fachgebieten des Departments Architektur beigesteuert und reichen vom kulturwissenschaftlichen Bereich über den gestalterisch-entwerferischen Bereich bis hin zum konstruktiv-technischen Bereich. Es werden keine Vorgaben bezüglich der Lehrveranstaltungen gemacht, sondern das wissenschaftliche Profil der Studierenden soll hier ohne fachlich thematische Vorgaben entwickelt werden.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Aufbereitung wissenschaftlicher Ergebnisse und Präsentation der Ergebnisse in einem Vortrag Vertiefung der gestalterisch-entwerferischen Kompetenzen</p>	

- LESEFASSUNG -

Inhalte	<p>Der Erwerb von 9 LP kann erfolgen durch die Teilnahme an 3 Lehrveranstaltungen aus dem unten aufgeführten Fächerkatalog.</p> <p>Zur Gewährleistung einer sinnvollen Studienplanung und zielgerichteten Gestaltung ist im Laufe des ersten Semesters ein Beratungsgespräch mit der Studiengangkoordinatorin oder dem Studiengangkoordinator vorgesehen. Neben den aktuellen Forschungsprojekten werden Lehrveranstaltungen aus allen Fachgebieten des Departments Architektur angeboten. Die folgende Listung ist ein möglicher Katalog von Lehrangeboten, der semesterweise variiert und fortlaufend geändert und ergänzt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontext und Theorie <ul style="list-style-type: none"> - Architekturtheorie - Historische Bauforschung - Stadtbaukultur im Wandel - Metamorphose der architektonischen Gestaltung - und weitere Themen • Planen und Bauen im Bestand <ul style="list-style-type: none"> - Regionales Bauen - Historische Baukonstruktionen - Digitaler Modellbau • Konstruktion und Technik <ul style="list-style-type: none"> - Traditionelle, weiterentwickelte und innovative Materialien - Tragkonstruktion - Glasbau - Bauklimatik - Energieeffizientes Bauen - Technischer Ausbau bei Sonderbauten - Lichtplanung - und weitere Themen
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA11	
Modultitel	Vertiefung Architektur II	
Pflicht/Wahlpflicht	P	
Moduldauer	1 Semester	
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe	
Lehrsprache	Deutsch oder Englisch	
LP	9 LP	
SWS	6 SWS	
Präsenzstudium	90 h	
Selbststudium	180 h	
Workload	270 h	
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	11.1 Vertiefung Architektur II	2
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	11.2 Vertiefung Architektur II	2
Seminare/Workshops/Ringvorlesung	11.3 Vertiefung Architektur II	2
Leistungen, die bereits im Rahmen der Mappenprüfung in einem anderen Modul absolviert wurden, können in diesem Modul nicht erneut absolviert werden.		
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang
Prüfungsleistungen	<p>Prüfungsleistung: Mappenprüfung „Department“</p> <p>Die Einzelleistungen gehen zu je 1/3 in die Note der Mappenprüfung ein.</p> <p>Welche Leistungen konkret zu erbringen sind, hängt von den jeweils zu vermittelnden Kompetenzen ab und wird spätestens vier Wochen nach Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung von den Lehrenden bekannt gegeben.</p>	
Studienleistungen	-	
Qualifikationsziele	<p>Im Rahmen des Moduls sind individuelle thematische Schwerpunktsetzungen möglich und erwünscht. Die Themen der Lehrveranstaltungen werden von allen Fachgebieten des Departments Architektur beigesteuert und reichen vom kulturwissenschaftlichen Bereich über den gestalterisch-entwerferischen Bereich bis hin zum konstruktiv-technischen Bereich. Es werden keine Vorgaben bezüglich der Lehrveranstaltungen gemacht, sondern das wissenschaftliche Profil der Studierenden soll hier ohne fachlich thematische Vorgaben entwickelt werden.</p> <p>Schlüsselkompetenzen: Aufbereitung wissenschaftlicher Ergebnisse und Präsentation der Ergebnisse in einem Vortrag Vertiefung der gestalterisch-entwerferischen Kompetenzen</p>	

- LESEFASSUNG -

Inhalte	<p>Der Erwerb von 9 LP kann erfolgen durch die Teilnahme an 3 Lehrveranstaltungen aus dem unten aufgeführten Fächerkatalog.</p> <p>Zur Gewährleistung einer sinnvollen Studienplanung und zielgerichteten Gestaltung ist im Laufe des ersten Semesters ein Beratungsgespräch mit der Studiengangkoordinatorin oder dem Studiengangkoordinator vorgesehen. Neben den aktuellen Forschungsprojekten werden Lehrveranstaltungen aus allen Fachgebieten des Departments Architektur angeboten. Die folgende Listung ist ein möglicher Katalog von Lehrangeboten, der semesterweise variiert und fortlaufend geändert und ergänzt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontext und Theorie <ul style="list-style-type: none"> - Architekturtheorie - Historische Bauforschung - Stadtbaukultur im Wandel - Metamorphose der architektonischen Gestaltung - und weitere Themen • Planen und Bauen im Bestand <ul style="list-style-type: none"> - Regionales Bauen - Historische Baukonstruktionen - Digitaler Modellbau • Konstruktion und Technik <ul style="list-style-type: none"> - Traditionelle, weiterentwickelte und innovative Materialien - Tragkonstruktion - Glasbau - Bauklimatik - Energieeffizientes Bauen - Technischer Ausbau bei Sonderbauten - Lichtplanung - und weitere Themen
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur
Voraussetzungen für die Teilnahme	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA12	
Modultitel	Studium Generale	
Pflicht/Wahlpflicht	P	
Moduldauer	1-2	
Angebotshäufigkeit	Je nach gewähltem Modul	
Lehrsprache	Je nach gewähltem Modul	
LP	9 LP	
SWS	6 SWS	
Präsenzstudium	90 h	
Selbststudium	180 h	
Workload	270 h	
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS
	Lehrveranstaltungen eines Moduls, das aus dem Fächerangebot der Fakultät II, dem Sprachenzentrum oder dem Gesamtangebot der Universität Siegen wählbar ist und dessen Belegung der jeweilige Dozent und der jeweilige Prüfungsausschuss erlaubt.	4
Leistungen	Form	Dauer/Umfang
Prüfungsleistungen	---	
Studienleistungen	1 bis 3 Studienleistungen je nach Wahl der Lehrveranstaltung	
Qualifikationsziele	Vertiefungen besonderer Themenstellungen in unterschiedlichen Lehrbereichen. Studierende erhalten die Möglichkeit ihren jeweiligen Neigungen entsprechend bestimmte Teilbereiche und Thematiken zu vertiefen sowie Kenntnisse aus anderen Disziplinen zu erlernen.	
Inhalte	<p>Die Inhalte richten sich nach den Lehrveranstaltungen der entsprechenden Disziplin des gewählten Moduls. Welche Inhalte dies sind, hängt von den individuellen Schwerpunkten und der Verfügbarkeit der Module der jeweiligen Disziplin ab.</p> <p>Der Erwerb von 9 LP kann erfolgen durch die Teilnahme an 3 Lehrveranstaltungen mit je 3 LP aus unterschiedlichen Bereichen der Universität Siegen (Kunst, Sprachenzentrum etc.) oder aus einem Gesamtmodul mit entsprechendem Workload erfolgen.</p> <p>Lehrveranstaltungen, die bereits in einem anderen Modul absolviert wurden, können in diesem Modul nicht erneut absolviert werden.</p>	
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur	
Voraussetzungen für die Teilnahme		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Studienleistung(en)	

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMA99		
Modultitel	Masterarbeit		
Pflicht/Wahlpflicht	P		
Moduldauer	1 Semester		
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe und SoSe		
Lehrsprache	Deutsch		
LP	24 LP		
SWS	---		
Präsenzstudium	---		
Selbststudium	720 h		
Workload	720 h		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	Gruppen- größe	SWS
Masterarbeit			
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang	
Prüfungsleistungen	Prüfungsleistung gemäß § 11 Absatz 1 Sätze 2 und 3: Eigenständige Arbeit mit Kolloquium (mind. 30 bis max. 45 min)	Entwurf: gem. § 11 Abs. 5 Theor.-wiss. Masterarbeit: 80 – 100 Seiten	
Studienleistungen	keine		
Qualifikationsziele	<p>Die Masterarbeit soll zeigen, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb der vorgegebenen Frist eine praxisorientierte oder theoretisch-wissenschaftliche Aufgabe aus seinem Fachgebiet, sowohl in ihren fachlichen Einzelheiten, als auch in den fächerübergreifenden Zusammenhängen nach wissenschaftlichen und fachpraktischen Erfordernissen des Studienganges selbständig zu bearbeiten.</p> <p>Das mündliche Kolloquium ergänzt die Masterarbeit und ihre Benotung. Es dient der Feststellung, ob der Prüfling befähigt ist, die Ergebnisse der Masterarbeit, ihre fachlichen Grundlagen, ihre fachübergreifenden Zusammenhänge und ihre außerfachlichen Bezüge mündlich darzustellen, selbständig zu begründen und ihre Bedeutung für die Praxis einzuschätzen.</p>		
Inhalte	Die Masterarbeit ist in der Regel eine eigenständige Untersuchung mit einer konstruktiven, experimentellen, entwerferischen, stadtplanerischen, theoretisch-wissenschaftlichen oder einer anderen ingenieurmäßigen Aufgabenstellung und einer schriftlichen Erläuterung ihrer Lösung. Sie besteht aus der in Satz 2 genannten Masterarbeit und einem mündlichen Kolloquium.		
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Architektur		
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formal: Voraussetzung für die Zulassung zur Masterarbeit ist der erfolgreiche Abschluss der Module 2ARCHMA01 bis 2ARCHMA07. Weiterhin sind zwei der drei Module 2ARCHMA10 bis 2ARCHMA12 zu absolvieren.		
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Masterarbeit		

Anlage 8: Modulbeschreibungen der Module, die nur zum Export angeboten werden gemäß Artikel 5

Bei Verwendung des Moduls in verschiedenen (Teil-)Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-)Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMAEX01	
Modultitel	Glasbau	
Pflicht/Wahlpflicht	WP	
Moduldauer	1 Semester	
Angebotshäufigkeit	Jedes WiSe	
Lehrsprache	Deutsch	
LP	6	
SWS	4	
Präsenzstudium	90 h	
Selbststudium	90 h	
Workload	180 h	
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS
Vorlesung	Glasbau	2
Übung	Glasbau	2
Leistungen	Form	Dauer/ Umfang
Prüfungsleistungen	Klausur	120 Min.
Studienleistungen		
Qualifikationsziele	Die Studierenden beherrschen die Glasprodukte im Bauwesen und deren Anwendungen sowie materialgerechtes Konstruieren mit dem Baustoff. Sie erlangen die Befähigung zum Bemessen von Vertikalverglasungen, Horizontalverglasungen, betretbare und begehbare Verglasungen sowie absturzsichernde Verglasungen mit Aufstellen prüffähiger Berechnungen.	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Arten, Verarbeitung, Eigenschaften • Konstruktionen, Fügungen, Verbindungen • Schadensursachen, Schadensvermeidung • Technische Baubestimmungen, Bauteilprüfungen • Berechnung und Bemessung 	
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Bauingenieurwesen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	---	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung	

- LESEFASSUNG -

Nr.	2ARCHMAEX02	
Modultitel	Sustainable urban planning	
Pflicht/Wahlpflicht	WP	
Moduldauer	1 Semester	
Angebotshäufigkeit	SoSe	
Lehrsprache	Englisch	
LP	3	
SWS	2 (alternative: block seminar)	
Präsenzstudium		
Selbststudium		
Workload		
Lehr- und Lernform	ggf. Veranstaltungen/Modulelemente	SWS
Seminar	Sustainable urbanism	2
Achievements	Form	Duration
Prüfungsleistungen	Gesamprüfungsleistung bestehend aus: Schriftlicher Bericht (1/3) mit Präsentation (1/3) und Mündliche Prüfung (1/3)	max. 60 Seiten; max.30 Min.; max. 30 Min.
Studienleistungen	keine	
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Teaching the connection between urban planning, urban design and sustainability. • Teaching the procedures, instruments and current urban planning projects with a focus on sustainability • Classification of historical development lines and the history and phases of sustainable urban planning in the context of current, transformative fields of activity • Creation of a broad understanding of the fields of action of sustainable urban planning and transformation • Enabling the development of problem- and solution-oriented sustainable action strategies in urban planning 	
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Presentation of sustainable urban planning and transformation as a continuous process • Concept and theory of sustainable urban planning and transformation • Phases of sustainable urban planning • Sustainable urban planning as a public planning task and the role of the state • Current fields of action of sustainable urban planning: funding and planning instruments, procedures 	
Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen	Master Engineering of Hydro-Environmental Extremes	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Voraussetzungen für die Vergabe von LP	Bestandene Prüfungsleistung	